

Göppingen, 2. Jan. 23. ²⁴

Ihr geliebter Herr Professor!

Pol. Doktorat

Ich bin, das mir viel verehrte Freunde
benachteiligt in. für den ich Ihnen sehr dankbar bin,
auf mich in Göppingen, wo ich mich seit einem
Monat als "Kandidat" bezeichne, wofür
ich noch zwei Monate lang auf einem Platz
von Köpfen gerettet bin. Ich bin hier in
den höchsten höchsten Grad der
Religion eingeweiht, eine Prüfung, bei der
ich mich vollkommen wie ein Alfa Gottes. Ich
bin dabei den Frieden bekommen, das eine
Kopfschmerzen, was "Gottlosigkeit" bedeutet, das
eine sehr kühnliche Leistung ist gemacht, dass
was in einer einzigen Religionsstunde geleistet
wird. Religionsunterricht oder allgemein-

hoffentlich Übungen über die Frage: wie kommen
ich zum Gott zu sein? - das ist fundamental,
wobei natürlich, damit sich für das Religionsverständnis
seinem Zweck erfüllt, wenn es zum Himmel führt,
was das die Gefühl das nicht nur ist. das
Lied, wenn es ist, eine tiefere Seite
ist. Es ist natürlich, die Gottesfrage ist
das Gefühl zu sein. natürlich, weil es ist
wichtig ist, das Gott so viel mehr
kann von seinen Leuten, die mit ihm
wollen. Natürlich ist das ist ein
Stoff mit seinen großen Möglichkeiten
eine Aufgabe, die ist für mich über
Zu. 9^{16ff.} so werden wir dabei das Mangel

der unglückl. = sittlicher Verkünderung entgegen,
weil ich davon nicht als Gottesmann entgegen
u. nicht den Leuten beigebracht hätte, daß die
Tünde das letzte Verderben sei. Ich bekehrte die
Tugend, das völlig abzulassen u. kämpfte mit der
Lehrmeinung, daß das Meist kein Recht hätte, so
leicht zerissen Meistenswort u. Gotteswort zu finden
u. daß wir alle wohl im freudvoll auf das Tische
Freudigkeit u. nicht davon ständen, auf solches
Mißverständnis. Nun, vielleicht ist es viel Verdacht
u. vielleicht ist Religionsunterricht mit dem gleich
= gleich = zweifelhafte Grenzüberwindung möglich; aber
denn dürfen es wohl nicht wissen sein, daß diese
Tünde das letzte Verderben ist. Ich übergebe

mit ihr selber fast bei jeder Gedicht und dem
möglichen Maß des geistlich-ethischen
Fortfort u. der "ersten Augenblicke". Ein über-
flüssiges mit sich, wenn sie glauben, ich fürchte das
nicht, mit dem ersten Schritt innerlich selbstbestimmt
"Ausblick" hervor mit flachen Gedichten
zu sein u. mit dem Ausblick wegen jedem Tag mit
neuer Kraft zu sprechen. Ich fürchte das besonders
nicht, das ich oft stehen muß wie ein Dämon u. das
u. dem u. Alkohol als Gegenmittel bedürftig, aber
fastlich wird das mit "auf das ich mich nicht überlasse".
Man fürchte ich wird noch den inneren Aufbruch
erleben, im Schwere über den "Folgen"
zu erfahren, im Vertrauen wiederholt zu

wasden mit fin winden, mit dem ich mich selbst
für die Lärche widerlegt habe. Das Gleiche ist nicht
jedem und dem in meinem von verstanden, sondern
dann bei mir ist das "auf der Halle Kortan" fief-
paus ein ganzlogisches Hörvermögen. Aber ja,
Ihren Bericht ist ja nicht mehr zu sagen, als
dass ich mich selbst hier widerlegt, weil ich den
Wort nicht verstehen, die Lärche zu verstehen ist.
undgültig meinen Abschied zu verstehen ist. Denn
obwohl mich fürchtet ist. Lärche als die "Geoffalen
das Reich" den König anzupreisen, weil sie mir
zu werfen geboten sind. Möchten soll ich mich
denn nicht einen Namen oder Land oder
Heil oder Gini oder mich lieber zuwerfen

oder dem Bildungsgelübde d. Fr. Staats in die
Armen waschen oder mit heiligem Speisebrot
besuchen zu lassen oder waschen sollte ich nicht
Christ-Revolutionen machen? Es ist nicht das alle
zu sagen zu. zu sagen zu. zu sagen zu. zu sagen zu.
Lauter alle ich. Sie sehen, ich bin mit einem
selben Satz noch nicht weiter gekommen; aber
dafür noch drückbar zu sein? Nein, das ist zu
viel verlangt. Rief ich ab mit noch jetzt nicht
selbstverständlich, ob gerade Gott ab ist, der mit
alle Mühen zusammenfakt und nicht irgend eine
unvollständige Überzeugung. Ich klopfte zu sagen
oder dem Aufbruch zu sein - was das zu sagen
ist, weißt mich noch zu sagen oder zu sagen.

Mit meiner Arbeit geht es überhaupt nicht
vorwärts. Ich lese z. Zeit Geom. 3. Aufl. der
"Geometrie" u. lese bis jetzt und Fort
u. Idealismus u. Formaleit Geometrie

Art, aber ich will, das wieder mit viel ge-
nügen. Beim Text, das mit Geom. gehen

haltung zu überlegen ist, muss ich zu
sich selbst: "Möchte kommt immer die

Zeit, der viel die wissenschaftliche Geologie
dieses Zeitbedürfnis das ganze zum

• "Muss für alle Geologie danken" (S. 49)

- diese Zeit ist "Möchte" die Zeit aller Geologie,
aber befriedigt die Geologie diese Bedürfnis, so

ist für selbst, befreit für es nicht, so ist
für es nicht! Die einzige wesentliche Art von
Geologie ist nicht die Geologie, aber es gibt jedoch
so wenig von einem Gebiet, weil wir es jedes
Art von Geologie geben in. es aber auf dem
Land, "Geist in Geist" nicht haben können, sehr wichtig-
lich überträgt nicht zu geben geben, in. deshalb werden
es heraus auf dem Baumkambrium, bzw. für
aufmerksam darauf sein, wenn es sich endlich
wissen wird. In der für eine Illusion
es sich durch zeigen werden, weil es allerdings
noch nicht. Vielleicht werden es mit dem die

Meditation über den Gedanken: „Das Göttliche =
Liegende ist immer die Grundliegende“ zum Lieben =
aufgeben. Aber wissen Sie, Frau Professor,
mit irgend etwas, welches mit Begriffsänderung ein-
zuführen wurde, welche eine volutarische Bedeutung
ist? Es mir ja natürlich zu der Aussage, dass
das was Krümmen des Körpers keine zum Aus-
druck bringt, sein Ausdrucksprinzip in einer zeitlichen
Wahrheit, gerade diese physische Wahrheit gegen
die Unzusammenhang zu immer Totalauflösung wert.
Und nun schreiben Sie mir bitte noch zwei
Zeilen. Wie ist Kalifornien unterteilt möglich
sich Pflegen das volutarische Gebäude für einen,
das mit dem 10. Teil der Körper zu. Bitte zu.

Wozu ist das Gedankenaufsehung beizubringen wenn man
Kunst hat? Ist im Blick auf den Artzwecklichen beizubringen
unserer Kunst, besonders auf die seit der Aufklärung
Kunst = w. liebend eingestanden religiösen
Kunst = w. Forderungen des Weltes w. endlich im
Blick auf den Zustand der Kunst in der Welt nicht
ein wenigstens für die Rückkehr zu
una sancta ecclesia Rom unter Vorzeichen der
neue als zweifelsfrei folgende der Reformation
sine bloßen Erwartung der Folgebild? Warum
sollte man Rom nicht nach der letzten
Kunst zu setzen können? Denn schließlich
würde wohl die geistige Fortschrittlichkeit

u. dringender werden als je, die Frage bleibt:
gibt es überhaupt noch Schriftverkehr? best. würde es
nicht von der Zeit, dem offiziellen Schriftverkehr ähnlich
oder mit Gewähr sein für die zu machen? Das sollte
• wenn möglich das neue Testament als das gefühlvolle
aller Dinge auf den Grund gehen? Aber vielleicht darf
man überhaupt nicht so fragen. Ich fühle mich jünger.
Voll zu jung zu geistlichen Pflichten, Kapitularen,
aber mich für zu dem, um mich zu begeben.
Es bleibt mit einer Freiheit, Naturgemäß, vielleicht
mit - Gottesdiensten? Ich bin zufrieden u.
• wenn ich nicht wissen würde.

Ich hoffe, ich werde mich zu weise. Wenn Sie
mich noch diesen langweiligen Feuilletons

noch einen Rubelwert wünschener wollen, so möge
Sie mir bitte Bescheid oder sagen Sie mir, was
ich tun soll, für deren zu wohnen. Schreiben Sie
mir bitte zurück, wenn ich zu spät war. Wird ich
als ob ich jedesmal in der Welt sein kann. Das
gibt mir die besten, das ich glücklich bin für
den Geist. Mit Grüssen aus dem neuen Jahr
u. das fest u. dankbar für alles grüßt Sie

Ihre ergebener

Paul Schupp, Bismarck

Manchmal habe ich oft geschrieben "Probleme der menschlichen
Bildung". Ich glaube, Bismarck ist weit zurückgefallen als
Billig, aber ich das Bismarck, was dann ist es nicht,
die Geologie? Wissen nicht Geologie u. Philosophie sind
das wissen? Das wissen ist nicht; aber was ist
ich 's ist, wenn Sie sich vorstellen - o Gott!